



*Axen, Hermann*

*Redakteur*

*Kandidat des Politbüros  
des ZK der SED und  
Chefredakteur des Organs  
des ZK der SED  
„Neues Deutschland“,*

*Berlin*

*SED-Fraktion*

Geboren am 6. März 1916 in Leipzig als Sohn eines Handelsvertreters. Verheiratet, zwei Kinder. Volksschule und Realgymnasium. Arbeiter. 1932 Mitglied des KJVD. 1933 bis 1945 illegale antifaschistische Tätigkeit (1934—1937 Zuchthaus Zwickau); 1938—1940 Emigration (Frankreich). 1940—1945 Konzentrationslager Vernet (Frankreich), Auschwitz und Buchenwald. 1942 KPD, 1946 FDJ, 1946—1949 Sekretär des Zentralrates der FDJ. 1946 SED, 1949 Mitarbeiter im ZK, seit 1950 Mitglied des ZK der SED. 1953—1956 Sekretär der Bezirksleitung Groß-Berlin der SED. Seit 1956 Chefredakteur des „Neuen Deutschland“. Seit 1963 Kandidat des Politbüros des ZK der SED. Seit 1963 Abgeordneter der Stadtverordnetenversammlung von Groß-Berlin. Von 1954—1963 Berliner Vertreter, seit 1963 Abgeordneter der Volkskammer, 1958—1963 Mitglied des Ständigen Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.

Vaterländischer Verdienstorden in Silber, Orden „Banner der Arbeit“, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus 1933—1945, Franz-Mehring-Ehrennadel.

Mitglied des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.